

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

257 (16.9.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257. Drittes Blatt. Sonntag den 16. September (folgt ein viertes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 101 009. V. Die Wochenmarktordnung für die Stadt Karlsruhe betreffend.

Mit Zustimmung und mit Genehmigung des Großh. Herrn Landeskommissärs wird in Ergänzung der Wochenmarktordnung für die Stadt Karlsruhe vom 24. Juni 1886

ortspolizeilich bestimmt,

daß die Marktzeit für den Obstverkauf in der Zeit vom 1. Juni bis 1. Oktober Morgens früh beginnt und Mittags 1 Uhr endigt.

§ 2 Absatz 2 der Wochenmarktordnung erhält hiernach folgende Fassung:

„Die Marktzeit beginnt Morgens früh und endigt in der Regel Mittags 12 Uhr, in der Zeit vom 1. Juni bis 1. Oktober für den Obstverkauf um 1 Uhr und in der Zeit vom 16. bis 24. Dezember bezüglich der für diese Zeit noch besonders zum Verkauf auf dem Wochenmarkt zugelassenen Gegenstände um 2 Uhr.“

Karlsruhe, den 14. September 1900.

Großh. Bezirksamt.

v. Merhart.

Konkursverfahren.

Nr. 30 205. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Goldarbeiters Louis Erb dahier ist auf Antrag des Konkursverwalters zur Beschlußfassung der Gläubiger über die Verwertung der von dem Gemeinschuldner bei der städtischen Pfandleihkasse hier verpfändeten Juwelen Termin auf

Dienstag, 2. Oktober 1900, vormittags 9 Uhr,

vor dem Amtsgerichte, hier, Akademiestraße Nr. 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, bestimmt.

Karlsruhe, 14. September 1900.

Wallefer,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 30 025. Die Möbelhandlung Karl Epple zu Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Heinrich Haas hier, klagt gegen den früheren Direktor Litterio Nobile im Café Bauer zu Karlsruhe, zur Zeit unbekannt wo, aus dem Wechsel vom 18. Februar 1900 im Wechselprozesse mit dem Antrage, den Beklagten zu verurteilen, an Kläger 200 M. nebst 6 % Zins vom 31. Juli 1900 an, $\frac{1}{2}$ % Provision mit 67 Pf. und 9 M. 20 Pf. Retourkosten zu bezahlen und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen, auch dieses Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe (2. Stock, Zimmer Nr. 13) auf Dienstag den 6. November 1900, vormittags 10 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 12. September 1900.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Im Herbst dieses Jahres können noch eine größere Anzahl junger Leute als Unteroffizierschüler bzw. Unteroffiziersvorschüler zur Einstellung gelangen. Die in die Unteroffizierschulen Einstellenden müssen mindestens 17 Jahre alt sein, dürfen aber das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Es ist eine Mindestgröße von 154 cm erforderlich. Die Einstellung erfolgt in die Unteroffizierschulen zu Dieblich und Maxienwerder.

Die in die Unteroffiziersvorschulen Aufzunehmenden dürfen in der Regel nicht unter 15, aber nicht über 16 Jahre alt sein und sollen eine Körpergröße von mindestens 151 cm und einen Brustumfang von 70–76 cm haben. Die Einstellung kann in die Unteroffiziersvorschulen zu Weilburg, Kunaburg, Jülich und Woblan erfolgen.

Die Anmeldung hat bei den vorgenannten Schulen bzw. Vorschulen oder beim Bezirks-Kommando zu erfolgen. Bei letzterem können auch die weiteren Aufnahmebedingungen eingesehen werden.

Karlsruhe, im September 1900.

Bezirks-Kommando.

4.1.

Institut Zahn,

Anstalt für Gesundheits- und Heilturnen (gegr. 1884),

10.2.

3 Viktoriastrasse 3.

Zahlreiche und beste Erfolge laut ärztlicher Atteste in der Behandlung von Rückgratsverkrümmungen, einseitig hoher Schulter, hoher Hüfte, Eng- und Schmalbrüst, schlaffer Haltung, allgemeiner Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Dickleibigkeit u. a. m.

Besonders günstige Resultate in der Behandlung schwächlicher oder durch Krankheit entkräfteter Kinder.

Prospecte nebst Empfehlungen sind durch das Institut und die Buchhandlungen von Kundt und Ulrici kostenfrei zu beziehen.

Wirthschafts-Inventar-Versteigerung.

Mittwoch den 19. September, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Adlerstraße 18 im Saal gegen baar versteigert:

3 große Tafeltische, 18 Wirthschaftstische, 1 Tafelklavier, 1 Büffet, 1 Wirthschaftsbüffet, circa 100 Stühle, 4 Spiegel, Vorhänge mit Gallerten, 3 Regulatoren, Bilder, 1 Hirschgeweih, 1 Dienstbotenbett, Wein- und Biergläser, Pfeffer- und Salzbüchsen, Senfbüchsen, Bieruntersätze, Kupfer- und Porzellangeschirre, wozu Kaufliebhaber einladet

Hischmann, Auktionator.

Versteigerungen von Fahrnissen u. werden jederzeit angenommen: Zähringerstraße 29.

Aufforderung.

Diesemigen Personen, welche mit Bezahlung des Schulgeldes für die erweiterte Volksschule, die Bürger-, Töchter- und Knabenschule für das II. Quartal 1900/1901 (23. Juli bis 23. Oktober 1900) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, 15. September 1900.

Schulasse-Verrechnung.
F e d e r.

Bekanntmachung.

Im Hundewinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein schwarzer Pinscherbastard (männlich),
2. ein Fox-terrier (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt sind, dem Wafenermeister zur Tötung überwiesen bzw. versteigert.

Karlsruhe, den 15. September 1900.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Versteigerung.

2.1. Am Mittwoch den 19. September, Nachmittags 3 Uhr, werden in der Empfangsgüterhalle ein neues Divanestell und ein Faß Branntwein, 71 kg, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Gr. Güterverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Abhaltung von Sitzungen der katholischen Kirchengemeindevertretung betr.
Am Freitag den 21. September l. J., nachmittags 3 Uhr, findet im großen Rathausaale dahier eine Sitzung der Kirchengemeindevertretung statt, wozu deren Mitglieder ergebenst eingeladen werden.

Die Verhandlungen sind öffentlich.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Stellvertreters des Vorsitzenden der Kirchengemeindevertretung;
2. Ergänzungswahl für das verstorbene Mitglied Herr Oberbuchhalter Adolf Kerlinger;
3. Verkundung der Kirchensteuerrechnung für die Jahre 1898/99;
4. Beratung und Feststellung des Kirchensteuervoranschlags für die Jahre 1900/01.

Karlsruhe, den 15. September 1900.

Katholischer Stiftungsrat.

Brettle.



Malerinnen-Schule
zu Karlsruhe

Malerinnen-Schule.

Unter dem Protektorat
Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin
von Baden.

Beginn des neuen Schuljahres:
Montag den 1. Oktober.

Lehrplan und Lehrpersonal vergrößert.
Anmeldungen vor Ende September erwünscht.
Lehrpläne und Wohnungsliste frei durch den

3.1. Vorstand.



Aufruf.

— Bezugsnehmend auf den Aufruf des Gesamt-Vorstandes des Bad. Landesvereins vom Roten Kreuz machen wir hiermit bekannt, daß die provisorische Sammelstelle für Liebesgaben und für die freiwillige Krankenpflege zum Besten des ostasiatischen Expeditionscorps mit dem heutigen Tag eingegangen ist. Dagegen hat auf Aufforderung des Gesamt-Vorstandes der Karlsruher Männerhilfsverein mit gültiger Erlaubnis des hochverehrlichen Stadtrates in der alten Grenadierkaserne am Ludwigplatz — Eingang neben der Douglasstraße — eine Hauptsammelstelle für das Großherzogtum Baden eröffnet.

Geschäftsstunden finden statt:

von 10—12 und 4—6 Uhr,

während denselben wird bereitwilligst jede bezügliche Auskunft erteilt.

Damit die für die kältere Jahreszeit bestimmten Artikel vor Beginn des Winters in China anlangen, sowie auch Liebesgaben vor Weihnachten am Bestimmungsorte eintreffen können, bitten wir dringend um recht baldige, gültige Zuwendungen.

Karlsruhe, den 30. August 1900.

Für den

Vorstand des Karlsruher Männerhilfsvereins

Geh. Rat Dr. von Weech,

Archivdirektor und Kammerherr,

Vorsitzender.

Pecher, Hoflieferant,
Stellvertreter des Vorsitzenden.

Ströbe, Hofapotheker,
Schriftführer.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.2. Montag den 17. September, Nachmittags 5 1/2 Uhr, Uebung, nach der Uebung Compagnieverammlung.

Strohlieferung.

Die Lieferung von 350 Zentner Kornstroh für den Stadt-Schlacht- und Viehhof ist zu vergeben. Schriftl. Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens Montag den 1. Oktober d. J., Mittags 12 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst die näheren Bedingungen, sowie die Bestimmungen über Vergebung von Arbeiten und Lieferungen für die Stadt zur Einsicht aufzulegen und Angebotsformulare verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 15. September 1900.

Stadt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

2.1. Bayerhördorfer.

Pfänder-Versteigerung.

6.1. Vom 17. bis 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis Lit. X Nr. 3000 gegen Baarzahlung, und zwar:

Montag: Herren- und Frauenkleider,

Dienstag: Weißzeug,

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren,

Brillantringe u.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel u.

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren, Fahrräder u.

Karlsruhe, den 15. September 1900.

Stadt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 18. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Karl-Friedrichstraße 22, 3. Stock links, gegen baar versteigert:

1 sehr gut erhaltenes Tafelklavier, 1 Klavierstuhl, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 1 Bettstelle mit Koff- und Polster, 1 Nachttisch, Bilder, Gallerien und Vorhänge, 1 Badestuhl mit Ofen, 2 Fässer, 24 und 180 Liter Gehalt, Küchengeschirre, wozu Liebhaber einlabet

S. Hirschmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 47 ist eine kleine Wohnung auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 3.1. Augartenstraße 83 ist eine schöne 8 Zimmerwohnung mit Kochgasheizung, ohne Vis-à-vis, allein auf einem Stockwerk, auf 1. Oktober oder November event. mit Mansarde zu vermieten.

* Durlacherstraße 43 ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 1. Oktober für 160 M. zu vermieten.

Kaiserstraße 97, drei Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4—6 Zimmern mit Balkon und reichem Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung von 4 zweifelhüftigen Zimmern im 2. und 3. Stock des Seitenbaues mit separatem Treppenhause und Glasabschluß nebst Küche, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, neu hergerichtet, billig sofort oder später zu vermieten; es wird aber auf eine ruhige Familie von nur erwachsenen Personen besonders gesehen.

* Wilhelmstraße 35, Ecke Werderplatz, ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Yorkstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Baden.

* Zähringerstraße 30 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kellerraum, an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person zu vermieten und auf 1. Oktober zu beziehen.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und eine von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör sind auf 1. Oktober billig zu vermieten: Soffenstraße 131.

* Eine schöne Wohnung von 2 auf die Straße gebenden Zimmern, Küche und Zugehör ist für 260 M. zu vermieten: Augartenstraße 26.

* Eine schöne Wohnung (neu) von 2 oder auch 3 Zimmern, Küche, Glasverschluß, Keller, Speicher, Waschküche, Hofraum sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Mählburg, Rheinstraße 84 a.

Vis-à-vis dem Bierordtbad

ist eine schöne, gesunde Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten: Stillingersstraße 17. 3.1.

Herrschaftswohnung.

Kochstraße 5, im Hardtwald-Adeltheil, mit freier Aussicht, ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 5—6 Zimmern in feinsten Ausstattung, Bad und reichlichem Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober um den Preis von 1200 Mark zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer Karlstraße 49 b, 2. Stock links. 2.1.

Wohnung zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Wasserleitung und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hermannstraße 6 im 2. Stock, nahe der „Deutschen Eiche“.

Kaiserstraße 112

ist eine freundliche Hofwohnung von 3 kleinen Zimmern mit Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Jederzeit einzusehen. Näheres durch den Eigentümer im 4. Stock des Hauses. 3

Wegen Verfezung
ist eine 3 Zimmerwohnung Winterstraße 8, 3. Stock, ohne Vis-à-vis, sofort billig zu vermieten.

Wohnungen

von 2-3 Zimmern und Zubehör im 1. und 2. Stock um den Preis von 240 und 350 M. sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Schöne Lage, freie Aussicht. Zu erfragen Kaiser-Allee 145, parterre. 3.1.

Uhländstraße 19b, Neubau, sind im 2. und 3. Stock je 2 Zimmer mit Küche und Gasheizung, im 4. Stock 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Uhländstraße 2 im 3. Stock oder Scheffelstraße 55 im 2. Stock. 6.1.

Für Baugeschäfte, Fabrikanten u.

In bevorzugter Lage des südwestlichen Stadtteils ist eine schöne, sehr geeignete Parterrewohnung von 6 großen Zimmern, Bad, reichem Zugehör, Garten, für 2 Pferde vorläufige Stallung, Remise und Kutscherwohnung, sowie großem Sinterplatz von ca. 500 qm, letzterer mit bequemer Zufahrt, auf 1. Oktober oder später auf mehrere Jahre zu vermieten. Offerten unter Nr. 5984 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wilhelmstraße 28

ist der Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. November oder später zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ruppurrerstraße 100, 2. Stock.

Sehr helle Geschäftsräume, für ein Bureau, Druckerel, Werkstätte (Bildersfabrikation oder dergl.) geeignet, sowie ein tapet. Mansardenzimmer sofort oder später billig zu vermieten: Werderplatz 34 a, 2. Et. *7.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwei Zimmer mit Küche, Mansarde und Benutzung der Waschküche sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6078 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

3.1. Für 1. Oktober unmöblierte Junggesellen-Wohnung von 3 Zimmern, Küche oder Kammer, womöglich mit Hundestall und Hofbenutzung, in der Nähe der Kriegstraße gesucht. Angebote erbeten Karlstraße 4.

Zimmer zu vermieten.

* Winterstraße 6, 5. Stock, in der Nähe des Stadtgartens, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension, event. Klaviers- und Badbenutzung, ist billig zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 14, parterre.

* Werderstraße 68 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn und eine Mansarde zu vermieten.

* Karlstraße 39 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch, ist ein unmöbliertes Zimmer, in einen großen Hof gehend, zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist billig zu vermieten. Näheres Bachnerstraße 14 im 4. Stock rechts.

* Ein Mansardenzimmer mit Kochofen, möbliert oder unmöbliert, ist billig zu vermieten. Zu erfragen Morgenstr. 12, Ecke der Werderstr., im Laden.

*2.1. In schönster Lage der Oststadt, mit Aussicht in den Hasanengarten, sind in seinem Hause zwei unmöblierte Zimmer an ruhigen Herrn auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Augustastrasse 9, nächst der Karlstraße, ist in ruhigem Hause ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist 2 Treppen hoch ein gut möbliertes, großes, schönes Zimmer an einen besseren Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

*3.1. Werberstraße 8 ist im 3. Stock ein freundliches und schön

möbliertes Zimmer

alsbald zu vermieten.

***2.1. Belfortstraße 17,**

3. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist an einen Arbeiter zu vermieten: Bahnhofstraße 50 im 4. Stock. *3.1.

Am Sonntagplatz,

Rheinbahnstraße 10, sind in feinem ruhigen Hause zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) auf sofort zu vermieten. *3.1.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Adelsplatz. *6.1.

*** Zwei unmöblierte Zimmer**

mit Keller werden an eine ordentliche Frau billig vermietet. Näheres Leopoldstraße 24, parterre.

Möbliertes Zimmer

sofort oder später zu vermieten: Lufsenstraße 60 im 4. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Zwei Knaben, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, finden volle Pension in der Westendstraße, in der Nähe des Mühlburgerthores. Offerten unter Nr. 6068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Ausstellungs-Besucher in Paris

empfehle prächtige Zimmer, 5 Francs pro Tag. Man spricht deutsch.

3.1. Frau Durand Bwe., 9 rue Auguste Barbier 9, Paris.

Pension. Boarding-House, 4 Seminarstrasse 4.

Magazin zu vermieten.

In der Gartenstraße ist ein 200 Quadratmeter großes, massives Magazin nebst fast gleich großen und hellen Kellern zu vermieten. Ein Gasmotor kann mit vermietet werden. Anfragen an K. Kornsand, Kaiserstraße 111. *3.1.

Zimmer-Gesuche.

Fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer für sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 6067 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem Bureaubeamten wird ein möbliertes, geräumiges, gut heizbares Zimmer oder 2 kleinere Zimmer im 2. oder 3. Stock im Centrum der Stadt zu mieten gesucht, sonnige Lage bevorzugt. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6079 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einfach möbliertes, ruhiges Zimmer im Centrum der Stadt von einem anständigen Fräulein (Buchhalterin) mit Pension, event. ohne solche, per 1. Oktober gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6078 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Wir suchen in der Nähe unseres Geschäftslokals Kaiserstraße 147, am liebsten Zähringerstraße,

Magazinräumlichkeiten. Geschwister Knopf.

Pension.

* In schöner Lage der Stadt wird großes Schlafzimmer mit anschließendem Wohnzimmer und volle Pension von vornehmem Ehepaar gesucht, welches die nächsten Monate hier zubringen wünscht. Gefällige ausführliche Offerten mit Preisangaben unter Nr. 6064 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

M. 10000.—

sind auf I. gute Hypothek per 1. Oktober a. er. auszuleihen. Offerten unter Nr. 6075 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000—20000 Mark

werden als II. Hypothek innerhalb 75% der Lageration sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6059 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Prima II. Hypothek

auf erstklassiges Object nach 50% der stadträtlichen Lage M. 25000.— per sofort oder später von qualifizierter Firma gesucht. Offerten unter Nr. 6062 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, fleißiges Mädchen wird für eine kleine Familie auf 1. Oktober gesucht: Winterstraße 28 im 1. Stock.

* Zu einer kleinen Familie wird auf 1. Oktober ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 27 im 3. Stock.

— Ein reinliches, williges Mädchen für kleine Haushaltung auf 1. Oktober gesucht: Ritterstraße 84 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen im Alter von 15 bis 17 Jahren findet bei einer kleinen Beamtenfamilie auf 1. Oktober Stelle: Leopoldstraße 31, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem Lohn dauernde Stelle: Kaiserstraße 14.

* Auf 1. Oktober wird ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet: Akademiestraße 13 im 1. Stock.

* Auf 1. Oktober wird ein zuverlässiges Mädchen für alle Hausarbeiten gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Karlstraße 24 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, findet auf 1. Oktober gute dauernde Stellung. Zu erfragen von 2-5 Uhr täglich: Adlerstraße 17 im 3. Stock.

*3.1. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch andere häusliche Arbeiten willig besorgt, findet auf 1. Oktober Stelle: Moltkestraße 29.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf 1. Oktober Stelle: Kaiserstraße 57 im 3. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen, das gut kochen kann (unter Anleitung) und die übrigen Hausgeschäfte gut versteht, wird von einer kleinen Beamtenfamilie auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht auf 1. Oktober zu einem Kinde von 1 1/2 Jahren ein Mädchen von 15-17 Jahren. Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, wird auch gerne angenommen. Zu erfragen Amalienstraße 10, 1. Stock.

* Ein braves, kräftiges, reinliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und im Kochen nicht ganz unerfahren ist, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 29, parterre links.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird zu einer kleinen Familie auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 171, eine Treppe hoch rechts.

*3.1. Zum 1., 15. Oktober oder 1. November wird eine zuverlässige Köchin gesucht, die auch etwas Hausarbeit übernimmt: Friedenstraße 13, v. Skopnik.

* Ein braves, solides Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird zu einer kleinen, bessern Familie nach Mainz gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Zu erfragen Adlerstraße 1, parterre, am Schloßplatz.

Maschinenmeister-Stelle zu besetzen bei

3.1. **Friedrich Gutsch, Schneider-Gesuch.**
* Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Blumenstraße 19.

Volontär-Gesuch.
— In meinem Agentur-, Wein-, Thee- und Fourage-Geschäft ist eine Volontärstelle zu besetzen.
Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Für mein neu eröffnetes
Magazin für Herrenmoden
suche per 1. Oktober
mehrere tüchtige Verkäuferinnen
gegen hohes Salair zu engagiren.
Josef Goldfarb,
2.1. 30 Kriegstraße 30.

Perfekte Arbeiterin
für Costumes und Confection gesucht.
C. Berner,
Kaiserstraße 187.

Confections-Arbeiterinnen-Gesuch.
2.1. Tüchtige Rock- und Tailen-arbeiterinnen finden dauernde Stellung bei
B. Schütz,
Waldstraße 52, 1 Treppe hoch.

*2.1. Eine geübte Weisnäherin gesucht. Empfehlung erwünscht. Zu erfragen Winterstraße 4 im 4. Stock.

Köchin gesucht,
fleißiges Mädchen, das selbstständig der besseren bürgerlichen Küche vorsehen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Eintritt sofort oder 1. Oktober. Näheres Westendstraße 49 im 2. Stock.

Köchin,
welche einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorsehen kann, sowie alle sonstigen häuslichen Arbeiten mitübernimmt, findet per 1. Oktober bei einer kleinen Familie gute Stellung. Zu erfragen Amalienstraße 81 im 2. Stock.

Ein sauberes, junges Mädchen
für leichte Arbeit sofort verlangt: Rudolfstraße 24, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.
* Auf 1. Oktober wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeiten besorgt: Lammstraße 5, 3. Stock.

* Ein reinliches, ordentliches
Mädchen,
welches schon gebient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Beamtenfamilie auf 1. Oktober d. J. gesucht: Stiefstraße 72 im 2. Stock.

K. Privatmädchen, Privatköchinnen, Haus-, Küchen-, Kinder- und Zimmermädchen finden sofort und auf 1. Oktober gute Stellen durch vormals Frau Kühenthal, Zähringerstraße 72.

Stellen-Anträge.
*3.1. Alleinstehender Herr in Vorkheim sucht eine ältere Person, welche selbstständig den Haushalt besorgen kann. Offerten nebst Zeugnisabschriften sind unter Nr. 6069 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Mädchen-Gesuch.
4.1. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Oktober gesucht: Amalienstraße 24.

Mädchen-Gesuch.
3.1. Suche auf 1. Oktober ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und die übrigen Hausarbeiten willig übernimmt.
Frau Apotheker Fräule, Waldstraße 33 im 2. Stock.

F. Privatköchinnen,
Zimmer-, Haus- und Kindermädchen auf 1. Oktober gesucht durch **C. Fuhr, Kaiserstr. 133,** Eingang Kreuzstraße. 3.1.

Ein ordentliches Mädchen
für alle häuslichen Arbeiten auf 1. Oktober gesucht: Durlacher Allee 16, parterre.

Dienstmädchen
gesucht für eine kleine Familie: Georg-Friedrichstraße 2 im 4. Stock.

Gesucht
auf 1. Oktober ein junges, kräftiges Mädchen (evang.) für Hausarbeit: Lessingstraße 26, 2. Stock.

Ein ehrliches, williges Mädchen
auf 1. Oktober gesucht: Wilhelmstraße 2 (Baden).

F. 2 Büffetfräulein,
Restaurationsköchin, Hotelzimmermädchen, Kellnerin, einfache, Lohn 18 M per Monat, Haus- und Küchenmädchen gesucht durch Bureau **C. Fuhr, Kaiserstraße 133,** Eingang Kreuzstraße. 3.1.

Lehrmädchen
oder junge Verkäuferinnen sucht per sofort
B. Cohen,
Damen-Mäntel-Geschäft.

Lehrmädchen-Gesuch.
2.1. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, sofort oder später gesucht. Näheres Zähringerstraße 77, 2. Stock.

Laufbursche,
16—17 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, durchaus ehrlich, findet sofort Stelle.
Ettlinger & Cie.,
Kronenstr. 32.

* Zuverlässige
Lauffrau
gesucht: Kronenstr. 6 im 4. Stock.

Modell,
alter Mann (sein Berufsmodell), für 2—3 Stunden pro Tag gesucht. Nur gesunder Herr. Zu melden Kaiserstraße 111 im 3. Stock.

* **Eine Monatsfrau**
wird sogleich gesucht: Jollystraße 23, 4. Stock.

Stelle-Gesuch.
* Ein junger, verheirateter Mann mit schöner Handschrift sucht Stellung für Abschreiben oder dergleichen. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 6061 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Incasso.
3.1. Das Incasso einiger Versicherungen von Leben und Feuer zu übernehmen gesucht. Kautions in jeder Höhe kann geleistet werden. Offerten mit Angabe der Bedingungen erbittet man unter Nr. 6063 an das Kontor des Tagblattes.

* **Tüchtige Büffetedame**
mit guten Zeugnissen sucht auf 1. oder 15. Oktober ihre Stelle zu ändern. Offerten unter Nr. 6077 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haushälterin.
* Ein anständiges älteres Mädchen, welches gut kochen, gut bügeln und den bürgerlichen Haushalt selbstständig führen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf 1. Oktober oder später Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 6066 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Ein Fräulein**
aus guter Familie sucht für die Nachmittagsstunden Beschäftigung bei einer alleinlebenden Dame oder bei Kindern. Dasselbe übernimmt die Beaufsichtigung der Schularbeiten und erteilt den ersten Klavierunterricht. Gesl. Offerten unter Nr. 6060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Kleidermacherin
empfiehlt sich den feinen Herrschaften im Ausnähen, Kleider, Jaquettes u. s. w. zu modifizieren, Ausbessern und in Neuem. Offerten unter Nr. 6024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf in der Stefaniensstraße.
* Ein 2stöckiges Haus, je 8 Zimmer und großem Hof, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6070 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Ausverkauf.
* Wegen Räumung und Platzmangel verkaufe ich meinen großen Vorrath selbstverfertiger besserer Möbel zu jedem annehmbaren Gebote: französische Bettstätten mit oder ohne Zugehör, Waschkommoden und Nachtsche mit Marmor, Vert'cos, Chiffonnières zum Abschlagen, Kleider-, Weißzeug- und Spiegelstühle, bessere Rohrstühle u. dergl., sämtliche Möbel in Kirschbaum, matt und polirt und innen eichen furnirt. Günstiger Gelegenheitskauf.
Joseph Kels, Schreinermeister, Luisenstraße 85.

* **Zu verkaufen**
wegen Umzug ein gut erhaltenes Bett mit Koff und Matratze: Karl Wilhelmstraße 22 im 2. Stock.

Herd-Verkauf.
* Ein guter Herd mit Rohr ist billig zu verkaufen: Müppurrerstraße 27, 3. Stock links.

6.1. **Haus-Kauf.**
Ein gut gebautes Haus im Werthe zwischen 30 000 und 60 000 M, zu 5 % rentirend, mit Einfahrt, Hof und kleinem Garten, wird ohne Zwischenhändler zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6076 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Kapitalkräftiger Kaufmann**
sucht ein nachweisbar rentables Geschäft zu kaufen. Offerten unter Nr. 6072 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Zu kaufen gesucht**
1 gut erhaltene Brückenwaage von 400—500 Kilo Tragkraft und 1 vierstücker Schreibpult. Offerten bittet man unter Nr. 6065 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Ein sechstel Sperrholz G,
erste Abtheilung, ist zu vergeben. Näheres Birkel 20, eine Treppe.

12.1. **Vorzüglichen Lothringer Rothwein,**
Bordeaux-Art, flaschenreif,
70 Pfennig per Liter
in Fässern oder Biterflaschen empfiehlt als
sehr preiswerth
Max Homburger,
30 Kronenstr. 30,
124 a Kaiserstraße 124 a.

Trinket
Blum's Thee,

berühmte Mischung,
M. 2.95 per Pfd.

S. Blum,

Kaiserstrasse 154, Telefon 267,
vis-à-vis der neuen Post.

Ältestes Thee-Specialgeschäft am
Platze.

NB. Wiederverkäufer erhalten hohen
Rabatt. 5.1.

Ein grosses Quantum

Chocolade Lindt

ganz frisch eingetroffen, offerire, so lange Vorrath,
bei 10 Pfd. Mk. 2.50 per Pfd. statt Mk. 3.—,
bei 5 Pfd. Mk. 2.60 per Pfd. statt Mk. 3.—.

2.2. **S. Blum,**

Kaiserstrasse 154, vis-à-vis der neuen Post,
Telefon 267,

Thee-Import und Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, ff. Desserts.

Leder-Crème und
Appreturen,

deutsche, engl. und amerik.
Fabrikate,

amerik. Flecken-
wasser

zum Reinigen der gelben Schuhe,

Polirtücher

3.1. empfiehlt

Franz Zink,

Specialität: Herz-Schuhwaren,
162 Kaiserstrasse 162.

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse,

zeigen hiermit den Eingang der

**Herbst- und Winter-
Neuheiten**

in

Damenkleiderstoffen

sowie in

Tuch und Buxkins

an.

Südstadt.

Für Raucher!

Sollte und billigste Bezugsquelle von
Tabaks-Pfeifen,

größtes Lager:

Türkische Pfeifen,

Dolz-Pfeifen,

Meßkronen-Pfeifen,

lange Studenten-Pfeifen,

pat. Imhoff-Pfeifen,

Meerscham-Pfeifen

empfehlen enorm billig

J. Heck, Drechsler,

17 Luifenstrasse 17.

Konsum-Geld wird verabsolgt.

Handbesen

mit Stiel, 1 Meter lang,

reine Naturborsten, zum Gebrauch für die Wände,
hinter Schränke und unter Betten, das Stück schon

— zu 1 Mark. — 5.1.

Ries, Friedrichsplatz 4,
en gros — détail.

Besen, Bürstenwaaren, Putztücher.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß für die

Herbst- und Winter-Saison

die neuesten Stoffe, nur bestes in- und ausländisches Fabrikat,
in großer Wahl eingetroffen sind.

Billigste Preise und beste Ausführung
allgemein bekannt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Telefon 1207.

Wand-Decorationen

in Zinn, Bronze, Metall, Majolika,
Eisenguss, Terracotta u. s. w.

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Eine Wohlthat

für Schwitzende und empfindliche Füße,
unentbehrlich beim Marschieren
ist **Wagner's** waschbare Badeschwamm-
„Schweiß“-Sohle, D. R. P. 71 254.

Vorzügliche ärztliche Atteste gratis! 3.1.

Franz Zink, Kaiserstrasse 162.

Meine große Kelterei,

die seit langen Jahren dem Publikum rühm-
lichst bekannt ist, bringe ich bei jetziger Jahres-
zeit in empfehlende Erinnerung.

Kellermann, Küfer,
Augartenstr. 29.

Dieselbst ist auch eine gebrauchte Obst-
mühle, nebst einer kleineren, hölzernen Presse
billig zu verkaufen.

10.6.

Ia buchene

Holzkohlen

sowie trockenes

Bündelholz,

auch für Wiederverkäufer, empfiehlt

E. Henning,

Holz- u. Kohlenhandlung, Marienstr. 61.

Restaurations-Galler,* **Viktoriastrasse,**

empfiehlt einen guten Stoff **Wouinger** Bier,
eine **Weine** und guten **Mittagstisch**, kalte
und warme Speisen zu jeder Tageszeit; auch ist
dieselbst ein kleines Nebenzimmer mit Klavier zu
vergeben. **J. Haller.**

Statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige
Mittheilung, daß unser lieber Bruder und
Schwager

Max Grieshaber,
Kaufmann in Pforzheim,

am 12. ds. Mts. nach kurzem, schwerem
Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 15. September 1900.

Anna Zeltner, geb. Grieshaber,
Karl Grieshaber, stud. elect.,
Herm. Zeltner, Sypfermeister.

Die Beerdigung fand am 14. ds. Mts. in
Pforzheim statt.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme
Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstrasse 2.

Holländer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Narzissen etc.

empfiehlt in den besten Sorten

Carl Lange, Hoflieferant,

J. E. Schmidt's Kunstgärtnerei,

Telephon 1094.

Karl-Friedrichstrasse 6.

4.1.



Lüstres,
Suspensionen,
Ampeln,
Flurlampen,
Wandarme etc.

für

Gas, electrisches Licht
und
Petroleum

empfiehlt in grosser Auswahl billigst

Jos. Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,

29 Erbprinzenstrasse 29.

Rastatter Pferdemarkt-Loose

7.6.

à 1 Mk., 11 Stück 10 Mk.

Porto und Liste 25 Pfg. extra.

Ziehung 18. September.

Alleinvertrieb für Karlsruhe, Durlach und Umgebung:

E. Wegmann, Waldstrasse 29,

und in allen Verkaufsstellen zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. September. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Mignon**. Oper in 3 Akten mit Benützung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 18. September. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 3. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Biberpelz**. Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann. „Mitteldorf“: Hermann Melker-Burg als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 20. September. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 3. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Schmetterlingschlacht**. Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 21. September. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 3. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Lucia von Lammermoor**. Oper in 3 Akten von Salvator Cammerano. Musik von G. Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 22. September. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 4. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Testament des großen Kurfürsten**. Schauspiel in 5 Akten von Gustav zu Putlitz. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 23. September. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 4. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lohengrin**. In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreis zuzüglich 35 Pf. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle, im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Postzahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Theater in Baden.

Montag den 17. September. 1. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudiert: **Die Grille**. Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 19. September. 2. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Regina** oder **Die Marodeure**. Romantische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing. Textbearbeitung von Adolf Arronge. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 6. September d. J. anlässlich geruht, dem Postmeister Karl Gugelmeier in Durlach die Vorsteherstelle beim Postamt in Gernsbach und dem Postmeister Wilhelm Auerbach in Furtwangen die Vorsteherstelle beim Postamt in Durlach zu übertragen.

Mit Entschliessung des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 7. September 1900 wurde im Einverständnis mit dem Erzbischoflichen Ordinariat Professor Adolf Stälinger beim katholischen Oberpfistergerath zum Sekretär bei dieser Behörde ernannt.

Weinverkauf.

Zur theilweisen Räumung des großen Lagers werden die nachstehend verzeichneten **feinen** Weine bis auf Weiteres bei Abnahme von mindestens 30 Litern gegen Baarzahlung zu den beigefügten, bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben:

pro Liter		pro Liter	
97r Badenheimer	sonst 0,80 zu 0,70 M.	97r Ortenauer Rißling	sonst 1,30 zu 1,05 M.
95r Markgräfler	„ 0,85 „ 0,75 „	96 u. 97r Zeller Rothwein	„ 1,20 „ 1,00 „
96r Durbacher Bergwein	„ 0,85 „ 0,75 „	97r Affenthaler	„ 1,40 „ 1,20 „

Bei Abnahme größerer Gebinde von 200 Liter an werden weitere 5% Rabatt auf die oben angegebenen Preise gewährt.

Weinhandlung Karl Kern,
Sofienstraße 41.

Sehr wichtig für Hausfrauen.
Zeugnisse.

Herr **Max Flechtner**, dem das Reinigen von 136 Deckbetten und 40 Kissen zum zweitenmal übertragen worden ist, führte dasselbe zu unserer größten Zufriedenheit aus. Großh. Seminarleitung I, Karlsruhe.

Herr **Max Flechtner** aus Karlsruhe hat unsere sämtlichen **Betten**, 124 Deckbetten und 36 Kopfkissen, zum zweitenmal zur größten Zufriedenheit gereinigt. Großh. Seminarleitung in Ettlingen.

Herr **Max Flechtner** aus Karlsruhe reinigte sämtliche **Betten** unserer Anstalt, 142 Deckbetten und 70 Kopfkissen, und führte dasselbe mit Sorgfalt zu unserer größten Zufriedenheit aus. Großh. Seminarleitung Weersburg.

Herr **Max Flechtner**, dem das Reinigen unserer sämtlichen **Betten**, 100 Stück Decken, übertragen wurde, führte dasselbe zu unserer größten Zufriedenheit aus. Großh. Seminarleitung II, Karlsruhe.

Max Flechtner, Erbprinzenstraße 26.

Versäumen Sie nicht, vor Bergebung Ihres Umzuges Preisofferte zu verlangen von

D. W. Windecker,

Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,
24 Zirkel 24, Ecke Karl-Friedrichstr.

Bitte auf Vornamen und Wohnung zu achten.

Referenzen von hohen und höchsten Herrschaften.

Hotel-Restaurant Friedrichshof.

Heute Sonntag Vormittag von 11 Uhr an

humoristisches

Frühschoppen-Konzert,

ausgeführt von der Artillerie-Kapelle unter Leitung des Dirigenten Herrn H. Llose.

Direction

A. Rösch.



Möbeltransport, Aufbewahrung ganzer Hauseinrichtungen.

Berückung von Glas, eingetragener Möbel, Feinmöbel etc. etc.

Unsere Neuheiten für Herbst sind eingetroffen in:

Herrenkleiderstoffen

zu Anzügen, Hosen, Paletots und Westen,

Damenkleiderstoffen

zu Straßen-, Gesellschafts- und Hauskleidern, Blusen zc.,

Confectionsstoffen

zu Jacken, Capes, Regenmänteln, Kinder- u. Abendmänteln,

Seide und Sammt

zu Straßen- u. Gesellschaftskleidern, Blusen u. Besätzen.

Wir bitten, bei Bedarf unsere Muster-Collectionen zu besichtigen.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstr. 86/88.

En gros & En détail.

Großherzogl. Hofliefer.

Telephon 214.

Total-Ausverkauf.

Schluß Sonntag, 23. September.

≡ **Spotbillige Preise.** ≡

Gustav Cahnmann,

Karlsruhe, Kaiserstraße 125.

Südstadt.

* Schirme werden billig und gut reparirt und überzogen im Schirmgeschäft bei

Heck, Luisenstraße 17.

Konsum-Geld wird verabsolgt.

* **T. Delpy,**
Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.